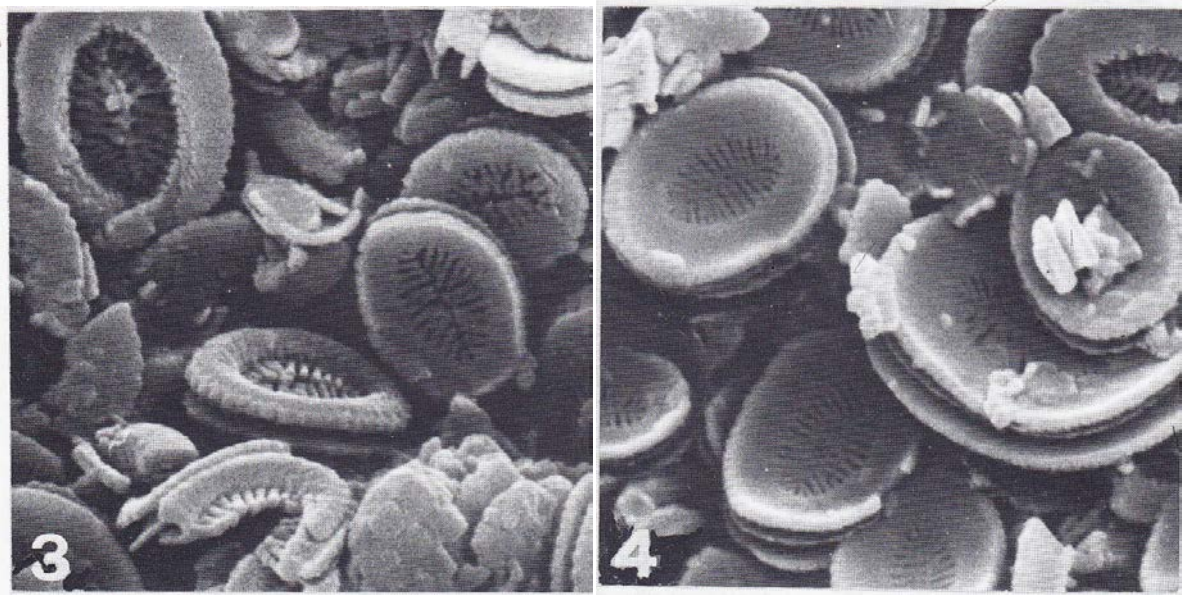


75. *Reticulofenestra moguntina* Martini (1988)



Pl. 1, figs 3-4

1972 *Reticulofenestra francofurtana* n. sp. - Best & Müller, Nannoplankton-Lagen im Unter-Miozän: 107, Taf. 1 Fig. 2, Taf. 3 Fig. 17, non Taf. 1 Fig. 1.

Holotypus: Das auf Taf. 1 Fig. 4 abgebildete Exemplar SM.B 13 674.

Locus typicus: Dyckerhoff-Steinbruch, Wiesbaden-Biebrich, Probe 3a.

Stratum typicum: untere Hydrobienschichten, Nannoplankton-Lage + 1.

Beschreibung: Eine kleine Art der Gattung *Reticulofenestra* mit einem Zentralfeld, das aus Stegen zusammengesetzt ist, die entlang der Mittellinie aufeinandertreffen. Gelegentlich sind entlang der Mittellinie noch einzelne runde Perforationen vorhanden. Die distale Scheibe ist kaum größer als die proximale Scheibe.

Maße (Länge): 2,3-3,8 μm ; L/B = 1,33-1,36.

Vorkommen: Bisher nur in den Unteren Hydrobienschichten (Miozän) gefunden.

Beziehungen: *R. moguntina* läßt sich u.a. durch die geringe Größe und den höheren L/B-Wert von *R. francofurtana* unterscheiden. *R. perforata* kann durch das perforierte Zentralfeld und geringere L/B-Werte von *R. moguntina* unterschieden werden.

Martini, E., 1988. Nannoplankton-Massenvorkommen in den *Corbicula*- (=Schichten mit *Hydrobia inflata*) und Hydrobienschichten des Oberrheingrabens, des Mainzer und des Hanauer Beckens (Miozän). *Geologische Jahrbuch*, **A110**: 205-227.